

Musik und chronisch- obstruktive Raucherbronchitis (COPD) Einige Hinweise

Die Literatur ist unter www.wissiomed.de Linke Leiste „downloads Bildung“ Nr. 14 aufgeführt

in Kooperation mit der **Memory-Liga e. V. Zell a. H.**

sowie dem **Verband der Gehirntainer Deutschlands VGD®**

und **Wissiomed® Akademie Haslach (www.wissiomed.de)**

Die Unterlagen dürfen in jeder Weise in unveränderter Form unter Angabe des Herausgebers in nicht kommerzieller Weise verwendet werden!

Wir sind dankbar für Veränderungsvorschläge, Erweiterungen, Anregungen und Korrekturen, die sie uns jederzeit unter memoryfischer@gmx.de zukommen lassen können.

Musik, Singen, Lebensqualität bei chronisch obstruktiver Raucherbronchitis (COPD)

Singen erhöht die Lebensqualität bei Patienten mit Lungenerkrankungen wie der COPD.

Die Atemtechnik, die Kontrolle der eigenen Atmung und die Kontrolle der Körperhaltung werden durch richtiges Singen verbessert.

Weiterhin steigert es die Lebensqualität und vermindert die Ängste.

96 % der Workshopteilnehmer gaben an, dass sie große Freude am Singen hätten.

98 % gaben an, die neue Atemtechnik erlernt zu haben.

BMC Pulmonary Medicine 2010, Bd. 10, S. 41. Biomedcentral.com/1471-2466/10/41/abstract